

Space Systems

19. April 2016

Industrielle Aufstellung von OneWeb Satellites finalisiert

- Joint Venture von Airbus Defence and Space baut mit einem Investitionsvolumen von rund 85 Millionen US-Dollar eine automatisierte Fertigungsanlage in Florida für die Produktion von rund 900 Satelliten
- Die Satelliten werden in Toulouse entwickelt. An einer Prototypenmontagelinie werden dort auch Verfahren für die Serienfertigung getestet.

OneWeb Satellites, ein Joint Venture von Airbus Defence and Space und OneWeb, hat sich für Florida in den USA als Standort für seine Endmontagelinie entschieden und damit seine industrielle Aufstellung abgeschlossen. Der im Exploration Park nahe des Kennedy Space Center in Florida angesiedelte Standort wird die Serienproduktion von knapp 900 Satelliten für die OneWeb-Konstellation übernehmen.

„Im Juni 2015 sind wir mit dem Entwurf eines neuen Satellitendesigns und dem Aufbau eines Fertigungsunternehmens bei Null gestartet“, sagte François Auque, Leiter von Space Systems. „Sowohl in Florida als auch in Europa nehmen wir derzeit die nächste Stufe eines beispiellosen Vorhabens in der Raumfahrtindustrie in Angriff: Wir schaffen einen Standort, der jeden Monat Dutzende von Satelliten in Massenfertigung produzieren kann. Und dies alles unter Einhaltung der für Satelliten erforderlichen hohen Standards bezüglich Qualität und Technologie. Schließlich handelt es sich um komplexe Maschinen, die viele Jahre im All in Einsatz sind.“

Die Entscheidung für Florida als Endmontagestandort folgt auf die Gründung von OneWeb Satellites im Januar 2016. Am Produktionsstandort mit einer Gesamtfläche von knapp 10.000 Quadratmetern entstehen fast 250 Arbeitsplätze.

Die ersten zehn Satelliten werden an einer Prototypenmontagelinie bei Airbus Defence and Space in Toulouse, Frankreich, zusammengebaut und getestet. Hier werden auch industrielle Lösungen für die Serienfertigung geprüft und validiert. Derzeit läuft die Entwicklung der Satelliten in den Konstruktionsbüros des Unternehmens in Toulouse.

Das Weltraumsegment von OneWeb wird zunächst aus einer Konstellation von 648 für den Betrieb genutzten Satelliten sowie weiteren Ersatzsatelliten bestehen, die alle identisch sind. Die jeweils etwa 150 Kilogramm schweren Satelliten werden in einer erdnahen Umlaufbahn (Low Earth Orbit) positioniert. Arianespace und Virgin Galactic werden 2018 mit dem Start der ersten Satelliten beginnen, die ihre Zielorbits mit elektrischem Antrieb erreichen.

Das Joint Venture, ein 50:50-Gemeinschaftsunternehmen von Airbus Defence and Space und OneWeb, entstand, nachdem OneWeb im Juni 2015 Airbus Defence and Space als industriellen Partner für die Entwicklung und Herstellung der Satelliten ausgewählt hatte. Die Konstellation wird von OneWeb betrieben und bietet künftig einen weltweiten Zugang zum Highspeed-Internet. OneWeb Satellites ermöglicht zudem den Bau von Satelliten, Plattformen und Equipment, die Airbus Defence and Space an andere Betreiber künftiger Konstellationen vermarkten kann.

Über Airbus Defence and Space

Airbus Defence and Space, eine Division des Airbus-Konzerns, ist das führende Verteidigungs- und Raumfahrtunternehmen in Europa und das zweitgrößte Raumfahrtunternehmen der Welt. Zu den Geschäftsaktivitäten zählen die Bereiche Raumfahrt, Militärflugzeuge und zugehörige Systeme und Dienstleistungen. Mit mehr als 38.000 Mitarbeitern erzielte die Division in 2015 einen Jahresumsatz von über 13 Mrd. €.

Pressekontakte:

Ralph Heinrich	+ 49 89 607 33971	ralph.heinrich@airbus.com
Gregory Gavroy	+ 33 1 82 59 43 13	gregory.gavroy@airbus.com
Mathias Pikelj	+ 49 75 45 8 91 23	mathias.pikelj@airbus.com

www.airbusdefenceandspace.com